



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung Polizeirevier Magdeburg

Körperliche Auseinandersetzung

Am Dienstag, dem 24.06.2025, ereignete sich gegen 16:50 Uhr in der Schönebecker Straße eine körperliche Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen.

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand kam es zu einer zufälligen Begegnung zwischen einem 37-jährigen und einem 19-jährigen Mann, die sich zuvor flüchtig kannten. Der 37-Jährige hatte angeblich bei dem 19-Jährigen Schulden. Diese forderte er bei dieser Begegnung ein. Da der 37-Jährige in Begleitung seiner Mutter war, unterblieb eine Reaktion seinerseits. Der 19-Jährige schlug den 37-Jährigen daraufhin, um die ausstehende Geldforderung durchzusetzen. Als Folge dessen ereignete sich eine weitere Konfrontation zwischen den beiden Männern und der Mutter. Letztlich soll der 19-Jährige den 37-Jährigen mit einer abgebrochenen Flasche verletzt haben, wodurch Blutungen entstanden.

Im Anschluss entfernte sich der 19-Jährige zu Fuß mit dem Gegenstand in eine unbekannte Richtung.

Der verletzte Mann wurde mittels Rettungswagen in ein Klinikum verbracht und dort einer operativen Behandlung unterzogen. Nach aktuellen Erkenntnissen sind keine lebensbedrohlichen Verletzungen eingetreten.

Die eingesetzten Polizeibeamten des Polizeireviers Magdeburg sowie der Polizeiinspektion Zentralen Dienste konnten den 19-jährigen Tatverdächtigen im unmittelbaren Umfeld feststellen und namentlich identifizieren. Der benannte Gegenstand befand sich jedoch nicht mehr in seinem Besitz.

Unter Einsatz der Diensthundeführer gelang es den Gegenstand in der Nähe des Tatorts zu lokalisieren und zu sichern.

Die Polizeikräfte sicherten Spuren und leiteten die entsprechenden Ermittlungen ein. Der 19-Jährige wurde nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen entlassen. Er muss sich nun unter anderem wegen gefährlicher Körperverletzung verantworten. (fb)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg - Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 39110 Magdeburg Diesdorfer Graseweg 7 Tel: (0391) 546-2104 Fax: (0391) 546-3140 Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de